

Veranstaltungen ohne Hindernisse

Es gibt ein Projekt.

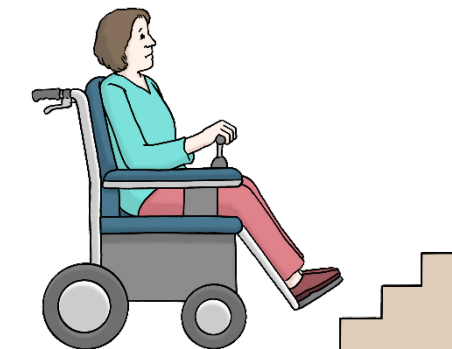
Das Projekt heißt: Veranstaltungen für alle

Das Projekt geht 3 Jahre.



Beim Projekt wird geprüft:

- Welche Hindernisse gibt es bei Veranstaltungen
Treppen sind zum Beispiel Hindernisse für Rollstuhl-Fahrer.
- Wie kann es weniger Hindernisse geben



Mehr Menschen mit Behinderung sollen



bei Veranstaltungen dabei sein können.

Es soll einen Fragebogen geben.

Prüfer testen, wo es Hindernisse gibt.

Das schreiben sie auf.

Hindernisse bei Veranstaltungen sind zum Beispiel:

- Treppen
- Infos in schwerer Sprache
- keine Rollstuhl-plätze

Prüfer sind Menschen mit verschiedenen Behinderungen.

Sie sind Fach-Leute.

Sie wissen, wo Hindernisse sind.

Frage-Bogen

~~~~~ ?

~~~~~ ▶ 😊 😐 😞

~~~~~ ? ☐ ☐ ☐

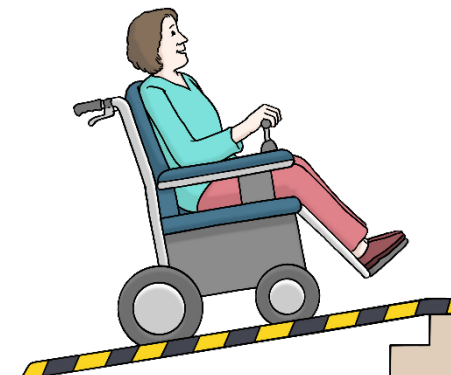
~~~~~ ? ☐ ☐ ☐

~~~~~ ? ☐ ☐ ☐

~~~~~ ? ☐ ☐ ☐

~~~~~ ? ☐ ☐ ☐

~~~~~



Vielleicht kann Veranstaltungs-Prüfer ein Beruf werden.

Am Ende vom Projekt gibt es eine App.

App ist ein schweres Wort.

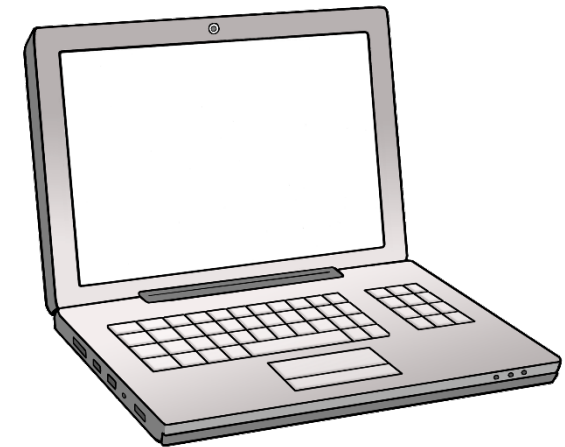
Man spricht es: Äpp.

Eine App ist für den Computer.

Oder für das Handy.

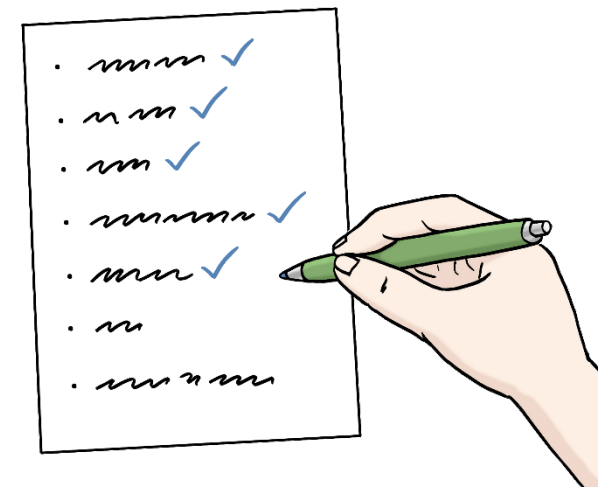
WhatsApp ist zum Beispiel auch eine App.

**In dieser App soll stehen,
wie alle bei Veranstaltungen dabei sein können.**



Am Ende vom Projekt gibt es auch eine Liste.

Die Liste ist für Veranstalter.



Das sind Menschen, die eine Veranstaltung machen.

**Mit der Liste können Veranstalter prüfen,
welche Hindernisse ihre Veranstaltung hat.**

Das Projekt ist vom DJK Sportverband Köln.

Das Projekt wird vom DJK Sportverband Köln und vom FIBS gemacht.

Die Stiftung Wohlfahrtspflege NRW gibt Geld für das Projekt.

Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns gerne an.

Manuel Beck

Die Adresse ist:

**DJK Sportverband DV
Köln e.V.**

Am Kielshof 2
51105 Köln

Die Telefon-nummer ist:

0221 99 80 84 24



Muriel Sander

Die Adresse ist:

FIBS

Paul-R.-Kremer-Allee 100
50226 Frechen

Die Telefon-nummer ist:

022 34 933 03 732



Die Bilder auf diesen Seiten sind aus dem Buch Leichte Sprache – Die Bilder.
Das Buch ist von der Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e. V.
Der Zeichner ist Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013.
Die Übersetzung ist von Anna Schnau von der sozial-schmiede.

Gefördert durch:



Kämpgen~Stiftung